

Junge Radfahrer in Schwaben schwer verletzt: Unfall ohne Helm in Donauwörth

Zwei 14-Jährige teilen sich Rad und stürzen schwer in Donauwörth, Bayern. Unfall auf abschüssiger Fahrbahn - keine Helme getragen.

Unfall in Donauwörth: Jugendliche teilen sich ein Fahrrad und werden schwer verletzt

In Donauwörth ereignete sich ein tragischer Unfall, bei dem zwei 14-Jährige schwer verletzt wurden. Die Jugendlichen waren gemeinsam mit einem einzigen Fahrrad unterwegs, als sie auf einer abschüssigen Straße die Kontrolle verloren und in einen Graben stürzten. Besonders erschreckend ist, dass weder einer der beiden einen Helm trug.

Ein Jugendlicher stand auf den Pedalen, während der andere auf dem Sattel saß. Diese riskante Art des Fahrverhaltens führte letztendlich zu dem schweren Unfall. Es ist wichtig zu betonen, dass das Teilen eines Fahrrads auf diese Weise nicht nur gefährlich, sondern auch unverantwortlich ist. Insbesondere für Jugendliche, die noch nicht über die nötige Erfahrung im Straßenverkehr verfügen, kann ein solches Verhalten verheerende Folgen haben.

Die Polizei warnt daher eindringlich davor, Fahrräder nicht sachgemäß zu nutzen und insbesondere das Tragen eines Helms als unverzichtbare Sicherheitsmaßnahme anzusehen. Unfälle wie dieser verdeutlichen die Notwendigkeit, Risiken im

Straßenverkehr ernst zu nehmen und angemessen zu handeln,
um schwere Verletzungen oder gar Schlimmeres zu vermeiden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de